



—  
Dr. Jens Kahler, In der Schrand 7, 89340 Leipheim

An  
Stadt Leipheim  
z.Hd. 1. Bürgermeister Herr Konrad  
Marktstraße 5  
89340 Leipheim

Leipheim, den 06.04.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit stelle ich, Stadtrat Dr. Jens Kahler, im Namen der UWG Leipheim-Fraktion, gemäß §26 der aktuellen Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Leipheim frist- und formgerecht den folgenden Antrag zur Behandlung und Abstimmung in der nächsten Stadtratssitzung am 14.04.2021:

### *Teilnahme am bundesweiten Wettbewerb „Stadtradeln“*

#### Begründung:

Das „Stadtradeln“ ([www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de)) ist eine Kampagne des Klima-Bündnisses ([www.klimabuendnis.org](http://www.klimabuendnis.org)), des größten Netzwerks von Städten, Gemeinden und Landkreise zum Schutz des Weltklimas, dem mittlerweile über 1.800 Mitglieder in 27 Ländern Europas angehören.

Das „Stadtradeln“ dient dem Klimaschutz und der Radverkehrsförderung und kann deutschlandweit von allen Kommunen an 21 zusammenhängenden Tagen – frei wählbar im Zeitraum 1. Mai bis 30. September – durchgeführt werden. Eine Mitgliedschaft im Klima-Bündnis ist dabei keine Voraussetzung.

Mit der Kampagne steht den Kommunen eine bewährte und leicht umzusetzende Maßnahme zur Verfügung, um mit verhältnismäßig geringem Aufwand und Mitteln im wichtigen Bereich Kommunikation / Öffentlichkeitsarbeit für nachhaltige Mobilität aktiv zu werden.

Das „Stadtradeln“ ist als Wettbewerb konzipiert, sodass mit Spaß und Begeisterung das Thema Radfahren vorangebracht wird und die Bevölkerung dazu animiert wird, für Wege zum Arbeitsplatz, zur Schule, zum Einkaufen und in der Freizeit auf das Fahrrad umzusteigen, um Kohlendioxid einzusparen.

Während der dreiwöchigen Aktionsphase tragen die teilnehmenden Radler\*Innen die klimafreundlich zurückgelegten Kilometer über den sogenannten Online-Radelkalender, eine internetbasierte Datenbank zur Erfassung der Radkilometer, selbstständig ein.

Die Ergebnisse der Teams sowie Kommunen werden auf der „Stadtradeln“-Internetseite veröffentlicht, sodass Teamvergleiche innerhalb der Kommune aber auch bundesweite Vergleiche zwischen den Kommunen möglich sind und für zusätzliche Motivation sorgen.

Im laufenden Jahr 2021 haben sich aus dem näheren Umland u.a. bereits die Städte Günzburg, Ulm und Neu-Ulm sowie die Kommunen aus Elchingen und Nersingen angemeldet (Stand 06.04.2021). Das „Stadtradeln“ der Stadt Günzburg findet dabei im Zeitraum vom 07.07 bis zum 27.07.2021 statt.



Gerade in Zeiten in denen vermehrt Veranstaltungen abgesagt werden, sehen wir die Durchführung einer solchen Veranstaltung nicht nur als nachhaltiges Zeichen für die Umwelt, sondern auch als ein positives Zeichen der Stadt an seine Mitbürger und Mitbürgerinnen.

Um die Akzeptanz und das Interesse in der Bevölkerung zu steigern, könnte man innerhalb des „Stadtradelns“ Kategorien bilden und durch geeignete (Sach-)Preise o.ä. – idealerweise mit Fahrrad- und/oder Umweltbezug – das Engagement Leipheimer Schulklassen, Vereine, Unternehmen, Einzelpersonen usw. im Wettbewerb zu würdigen.

### Kosten

Die Anmeldegebühr für Kommunen mit weniger als 10.000 Einwohner, die nicht Mitglied im Klima-Bündnis sind, belaufen sich dieses Jahr auf 545€. Allerdings ist auch im Jahr 2021 eine Förderung durch das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr in Höhe von bis zu 150.000€ sowie eine Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e.V. (AGFK Bayern) geplant.

Wie in den Vorjahren soll damit eine kostenfreie bzw. kostenreduzierte Teilnahme bayerischer Kommunen am „Stadtradeln“ ermöglicht werden. Die Förderungen können jedoch erst nach der Verabschiedung des bayerischen Staatshaushalt 2021 beantragt werden und werden dann gemäß der Reihenfolge der erfolgten Anmeldungen bearbeitet.

Falls die Stadt Leipheim hier keine Förderung mehr durch das Land Bayern erhalten sollte, müsste der Betrag aus dem laufenden Haushalt der Stadt Leipheim gedeckt werden.

Für die möglichen (Sach-)Preise sollte man versuchen, lokale Unternehmen als Sponsoren zu gewinnen. Dies würde dann auch den laufenden Haushalt nicht weiter oder nur geringfügig belasten.

Ich stelle somit im Namen der UWG Leipheim den folgenden Antrag:

- Die Verwaltung wird gebeten, die Stadt Leipheim für das „Stadtradeln“ 2021 anzumelden sowie alle weiteren zur Durchführung notwendigen Schritte zu veranlassen, also z.B. Förderantrag beim Land Bayern stellen, Benennung einer lokalen Ansprechperson, Terminfestlegung, etc.
- Der Umwelt-, Grundstücks-, Bau- und Innenstadtausschuss (UGBI) möge auf seiner nächsten Sitzung als TOP die Vor- und Nachteile eines Beitritts zum Klima-Bündnis diskutieren und einen Beschluss bzgl. Beitritt zum Bündnis fassen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr Jens Kahler  
Fraktionsvorsitz UWG Leipheim

